## Entscheidungsbaumlernen

## **Aufgabe**

Eine KI soll in einem Online-Shop Jugendlichen Smartphone-Modelle empfehlen, die zu ihren Auswahlkritierien passen. Dafür soll aus den folgenden Trainingsdaten ein Entscheidungsbaum gelernt werden.

Jeder Datensatz beschreibt, welche **Empfehlung** in der Vergangenheit von menschlichen Verkäufern bei einem bestimmten **Budget** des Jugendlichen und bestimmten Vorstellungen über **Akkulaufzeit, Kamera** und **Speicher**größe des Handys gegeben wurde.

Budget	Akkulaufzeit	Kamera	Speicher	Empfehlung
niedrig	lang	mittel	groß	Modell A
hoch	mittel	wichtig	groß	Modell B
mittel	lang	mittel	groß	Modell C
niedrig	kurz	egal	klein	Modell A
hoch	lang	wichtig	groß	Modell B
mittel	mittel	mittel	klein	Modell C
niedrig	lang	egal	klein	Modell A
hoch	mittel	mittel	groß	Modell B
mittel	lang	wichtig	groß	Modell C
niedrig	kurz	egal	klein	Modell A
mittel	mittel	wichtig	groß	Modell C
niedrig	lang	mittel	groß	Modell C
hoch	mittel	wichtig	groß	Modell B
niedrig	lang	wichtig	klein	Modell B
hoch	lang	mittel	klein	Modell B
mittel	lang	wichtig	klein	Modell B
niedrig	lang	wichtig	groß	Modell C
hoch	kurz	mittel	groß	Modell C
mittel	kurz	egal	groß	Modell A

- a) Berechne die **Gini-Unreinheit** der gesamten Tabelle bezüglich des **Zielfeatures** "Empfehlung" (Du kannst dazu die Formeln aus Kapitel 6 (KI) der Formelsammlung nutzen).
- b) Berechne die *gewichtete* Gini-Unreinheit für das Merkmal "*Budget"* (wieder bezüglich des Zielfeatures "*Empfehlung"*).
- c) Angenommen, es ergäben sich die folgenden gewichteten Gini-Unreinheiten für die verschiedenen Features:

Budget: 0,456Akkulaufzeit: 0,542Kamera: 0,408Speicher: 0,612

Nenne das Merkmal, das als Wurzelknoten des Entscheidungsbaums ausgewählt werden sollte.

- d) Die Gini-Werte aus der vorigen Teilaufgabe sind korrekt. Zeichne den daraus resultieren Wurzelknoten des Entscheidungsbaums und seine ausgehenden Äste.
- e) Der Algorithmus wird als nächstes für jeden der drei Äste der Wurzelknotens rekursiv aufgerufen.

## Entscheidungsbaumlernen

- Mit welchen Datensätze arbeitet der Algorithmus weiter, z.B. für den Fall *Kamera=wichtig*? Stelle als Tabelle dar.
- Welche Features stehen an dieser Stelle des Baums (Ast Kamera=wichtig) noch zur Auswahl und welches davon wird wohl als nächster Entscheidungsknoten eingefügt? Argumentiere mithilfe deiner Tabelle aus der vorigen Teilaufgabe.
- f) Welche *Tiefe* kann der Baum maximal haben? Warum ist es normalerweise nicht sinnvoll, einen Entscheidungsbaum bis zur maximal möglichen Tiefe aufzubauen?
- g) Zeichne den Baum bis zur Tiefe 2 (Wurzel, weitere Ebene mit Entscheidungsknoten, Endknoten). Du kannst dich entscheiden:
  - entweder du berechnest *korrekt*, d.h. mit Hilfe der Gini-Unreinheit, welche Knoten auf Ebene 2 an die Äste der Wurzel angehängt werden
  - oder du stellt (ähnlich wie in Teilaufgabe e) Vermutungen über die weiteren Knoten an. Vergleiche deinen Baum mit der Musterlösung.